



Top Service Unternehmen

in Mainz



„Präsentieren auch Sie Ihre Firma in der Kampagne!“

Kunden bewerten Unternehmen – und können gewinnen

Die Kampagne „Top Service Unternehmen in Mainz“ will die Servicelandschaft in der Landeshauptstadt verbessern / Kunde spielt entscheidende Rolle

Die Aktion „Top Service Unternehmen in Mainz“ ist in vollem Gang. In den vergangenen Ausgaben hat das Mainzer Wochenblatt die Thematik ausführlich von verschiedenen Seiten aus beleuchtet. So kamen Mainzer Bürger, Unternehmer und hochrangige Wirtschaftsvertreter zu Wort. In dieser Ausgabe rückt die Hauptperson der Kampagne in den Vordergrund: der Kunde.

MAINZ (red) – Claudia K. aus Nieder-Olm fährt nach Mainz, um dort eines ihrer Lieblingsgeschäfte aufzusuchen. Seit Jahren kauft sie dort ein, denn sie ist mit dem breiten Warenangebot zufrieden und schätzt

den freundlichen Service. Da sticht ihr plötzlich ein blaues Plakat mit der Aufschrift: „Top Service Unternehmen“ ins Auge. Bei näherer Betrachtung zeigt sich, dass es sich hier um eine Art Kundenbefragung handelt – oder besser: eine Kundenbewertung. Interessiert lässt K. sich von einem der freundlichen Verkäufer die „Voting-Karte“ erklären: „Sie haben hiermit die einzigartige Gelegenheit, die Servicequalität unseres Unternehmens auf einer Skala von ‚1‘ bis ‚10‘ zu bewerten.“ In diesem Fall fällt der treuen Kundin die Entscheidung nicht schwer – und sie vergibt die volle Punktzahl. Doch

auch, wenn sie sich anders entschieden hätte, denn stets ist das „Voting“ anonym.

Im Laden ist eine kleine weiße Pappbox aufgestellt – hier werden die ausgefüllten Karten eingeworfen und später von Wochenblatt-Mitarbeitern eingesammelt. Als Claudia K. die Karte einwerfen will, bemerkt sie das Gewinnspiel und erkundigt sich „Bleiben meine Daten auch dann anonym, wenn ich an der Verlosung teilnehmen möchte?“ – „Sicher, Ihr Name und Ihre Anschrift werden nur benötigt, um Sie im Fall eines Gewinns benachrichtigen zu können. Das Rechenzentrum in Regensburg,

das die Service-Umfrage auswertet, legt größten Wert auf Datenschutz“ versichert der Angestellte ihres Stammgeschäfts. Und Mitmachen lohnt sich: Neben weiteren Preisen gibt es eine Kreuzfahrt zu gewinnen. Wer sich, wie diese zufriedene Kundin, fragt, welche Mainzer Unternehmen außerdem an der Top-Service-Kampagne teilnehmen, findet unter diesem Text eine Auflistung aller mitwirkenden Firmen. Am 29. September erscheint schließlich das ausführliche ServiceJournal (als Beilage des Mainzer Wochenblatts), in dem alle Teilnehmer eingehend vorgestellt werden. Danach besteht für Kunden noch bis zum

7. Oktober die Möglichkeit, sei es per „Voting-Karte“ im Ladengeschäft, per Online-Voting (www.top-service-unternehmen.de/mainz) oder per Coupon aus dem ServiceJournal, das jeweilige Service-Unternehmen zu bewerten.

Wenige Wochen nach Abschluss der Top-Service-Kampagne erhalten die Unternehmen eine Auswertung – und damit ein Abbild der aktuellen Kundenzufriedenheit. Dadurch angespornt und motiviert, wird sich die Servicelandschaft in Mainz sicher nachhaltig verbessern – nicht zuletzt dank der Mithilfe des wichtigsten Akteurs – des Kunden.

Wir sind dabei:

Informieren Sie sich unter Telefon 06131/485555 oder per E-Mail unter mainzer.wochenblatt@vrm.de